

Österreich zum 2.

Freitag, freies Training

Die freien Trainings sind gut gelaufen. Marc konnte sich die neue Strecke sehr schnell einprägen und die Rundenzeiten kontinuierlich verbessern. Das dritte Training am Nachmittag hat er ausgelassen, denn ein Gewitter zog über die Strecke. Da der Wetterbericht für Samstag und Sonntag trocken vorhersagte, machte ein Regentraining keinen Sinn. Somit war am Freitag entsprechend früh Feierabend, was Marc die Gelegenheit gab, sich zu erholen.

Samstag, Quali 1+2 (Geburtstag von Marc)



Im ersten Quali konnte Marc mit einem Spezialreifen eine tolle Zeit fahren und lag zwischenzeitlich auf Platz 8. Das Pulver war aber leider bereits verschossen als gegen Ende die Konkurrenz begann Ihre Zeiten zu verbessern. So fiel Marc bis auf den 14. Platz zurück.

Das 2. Quali begann viel versprechend. Gleich am

Anfang konnte Marc mit seinem letzten neuen Reifen seine Zeit verbessern und lag dann auf Platz 12. Diese Zeit wurde dann aber leider mehrmals überboten so dass Marc am Schluss gar bis auf den 16. Startplatz zurückfiel. Eines ist aber beruhigend, er konnte seine schnellste Zeit mit einem Rennreifen und nicht mit einem speziellen Quali-Pneu fahren. Was uns für die Rennen entsprechend zuversichtlich stimmte.

Sonntag, Lauf 1

Marc erwischte einen guten Start und konnte sich auch gleich um einen Platz verbessern. Durch einen Sturz in der ersten Kurve wurde das Feld schon früh auseinander gerissen, was weitere Überholmanöver fürs erste verhinderte. Marc fuhr von Beginn weg sehr konstante Rundenzeiten und konnte so im weiteren Verlauf noch weitere Kontrahenten überholen. Am Ende belegte er den 13. Platz. In der Wertung lag er aufgrund eines Gaststarters auf Platz 12, was ihm wieder weitere Punkte auf sein Konto bringt.



Sonntag, Lauf 2

Auch im 2. Lauf erwischte Marc einen guten Start. Er konnte aber keine Plätze gut machen, sondern lediglich seinen 16. Startplatz verteidigen. Es war ein anstrengendes Rennen, Marc musste von Beginn weg Druck machen um den Anschluss an die vor ihm liegende Gruppe nicht zu verlieren. Er setzte sich gegen einige Gegner durch und konnte am Schluss wiederum den 13. Platz nach Hause fahren und somit weitere Punkte holen.

In Anbetracht dessen dass Marc bis letzten Dienstag im Spital lag und starke Medikamente zu sich nahm, eine tolle Leistung. Wir sind froh dass sich Marc nach den Strapazen so gut erholt hat und wieder einsatzfähig ist.



Dies war bereits das 2. letzte Rennen in dieser Saison. In 3 Wochen geht es zum Finale nach Hockenheim, wo wir auch einige von Euch begrüßen dürfen.

das Wildi-Racing Team

www.marc-wildisen.ch

Aktueller Meisterschaftsstand: Platz 17 mit 34 Pkt.

Nächste Veranstaltung: Hockenheim (Finale), 16.09. – 18.09.2011